

Von Lindow aus ab in die Ferien... .

OSSV-Jugend geht neun Tage ins Trainingscamp; Wegner in Darmstadt erfolgreich

Lindow: Bereits zum dritten Mal greifen die OSSV-Verantwortlichen auf Bewährtes zurück. Im Sport- und Bildungszentrum Lindow/Mark stand für 16 Schwimmerinnen und Schwimmer wieder intensivstes Training auf dem Programm.

Hervorragende Bedingungen in der Schwimm- und Sporthalle, eine jugendgerechte Unterbringung und eine nicht zu unterschätzende tolle Verpflegung fanden die Jugendlichen im Alter von zehn bis 19 Jahren vor. So konnte das sehr anspruchsvolle Trainingsprogramm in die Realität umgesetzt werden. Bis zu drei Wassereinheiten wurden am Tag „abgespult“. Unterstützt durch moderne Videotechnik konnte dadurch auch intensiv auf das Potenzial eines jeden Einzelnen eingegangen werden. Der Fitnessraum wurde genauso genutzt wie Sporthallen, wo es neben Bewegungskoordination und Schnellkraftaufbau auch um die spielerische Herangehensweise an beides ging. Seminarunterricht und mentales Training, für den einen oder anderen ungewohnt, aber positiv angenommen, bereicherten das Programm. Den obligatorischen Abschlusstrainingswettkampf bestritten die Aktiven mit hohem Einsatz – auch nach 60 Wochenkilometern im Wasser kam hier erstaunliches zu Tage. Angeleitet vom bewährten Trainerteam Dr. Steffen Wegner, Klaus Körner, René Wegner und Carsten Stephan, entwickelte diese Mannschaft wiederum ein großartiges Gefühl von Zusammenhalt und Teamgeist. All das lässt die Verantwortlichen auf einen `Schnellstart` in punkto Leistungsentfaltung nach den wohlverdienten Sommerferien hoffen. Der OSSV dankt EF Education, der Sparkasse Dresden und der Deutschen Vermögensberatung Jens Würtenberger für ihr Engagement und Unterstützung bei der Lehrgangsdurchführung.

OSSV - Nachwuchsschwimmer und LSP- Sportler Sebastian Wegner (Jg. 1995, zweite Reihe, dritter von rechts) fuhr nach seinem Erfolg vom Sundschwimmen 2010 direkt vom Trainingslager aus zum 47. Internationalen Schwimmfest nach Darmstadt. Dort kämpften 48 Vereine, darunter 30 aus dem Ausland, bei 2397 Starts um Medaillen und Platzierungen - unter ihnen erstmals der OSSV Kamenitz, bei dessen Ankündigung der Stadionsprecher zunächst Schwierigkeiten mit der englischen Aussprache des Lausitzer Schwimmvereins hatte. Diese legten sich aber schnell als Sebastian nach acht Starts zwei Mal auf dem Siegerpodest stand und die Bronzemedailien für 100 und 200 m Schmetterling (01:02.93, 02:27,10) entgegen nahm. Diese hervorragend besetzte große internationale Bühne brachte dem OSSV Schwimmer neue Freunde und Bekanntschaften. So `schwimmt` nun Wegner`s blaue OSSV Badekappe in Kairo beim Gezeret Elward Sporting Club, die gelbe von Gezeret hingegen wird nun öfters in Kamenitz zu sehen sein.



Kinder- und Jugendmannschaft des OSSV-Kamenitz am 07.07.2010 in der Schwimmhalle des SBZ-Lindow/Mark